

Datenschutzinformation für Lieferanten und Dienstleister

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

awinia GmbH
Software Consulting and Development
Hanferstraße 28 79108
Freiburg

Telefon: +49 761 52 07 449 0 E-Mail:
info@awinia.de

Registergericht: Amtsgericht Freiburg
Registernummer: HRB 706296
Vertreten durch: Marc Gossweiler, Bernd Wiedle & Philipp Bormuth
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: DE 275018159

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Stefan- und Bernd Knecht
Rotdornweg 7
73230 Kirchheim unter Teck

Telefon: +49 702 14 87 628
E-Mail: datenschutz@awinia.de

3. Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlage

Ihre personenbezogenen Daten werden nach den Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), dem Bundesdatenschutzgesetz BDSG und ggf. weitere Spezialgesetze (z.B. TDDDG) verarbeitet. Die Verarbeitung und Nutzung der einzelnen Daten sind abhängig vom Auftrag / Vereinbarung.

3.1 Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 Buchst. a DSGVO)

Falls Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten erteilt haben, ist die jeweilige Einwilligung Rechtsgrundlage für die dort genannte Verarbeitung. Einwilligungen können u.U. auch durch schlüssiges Handeln abgegeben werden, wenn Sie freiwillig und Zweckinformiert erfolgen. Erst wenn eine ausdrückliche Einwilligung gefordert ist (z.B. UWG §7 oder intime Datenkategorien (Art. 9 DSGVO) oder unsicherer Drittlandstransfer (Art. 49 DSGVO) genügt ein schlüssiges Handeln nicht.

3.2 Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO)

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zur Durchführung unserer Verträge mit Ihnen, insbesondere im Rahmen unserer Bestellbearbeitung und Dienstleistungsanspruchnahme. Weiterhin werden Ihre personenbezogenen Daten zur Durchführung von Maßnahmen und Tätigkeiten im Rahmen von vorvertraglichen Beziehungen, wie der Angebotseinholung, verarbeitet. Wir führen entsprechende Sicherheits- und Qualitätskontrollen durch. Beurteilungssystem für die Gesamtperformance von Unternehmen (nicht bei Solo-Selbstständigen).

3.3 Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1 Buchst. c DSGVO)

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, wenn dies zur Erfüllung von rechtlichen Verpflichtungen notwendig ist (z.B. Handels- und Steuergesetze). Weiterhin verarbeiten wir Ihre Daten ggf. für die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten sowie der Prüfung durch Steuer- und andere Behörden. Darüber hinaus kann die Offenlegung personenbezogener Daten im Rahmen von behördlichen / gerichtlichen Maßnahmen zu Zwecken der Beweiserhebung, Strafverfolgung oder Durchsetzung zivilrechtlicher Ansprüche erforderlich werden.

3.4 Berechtigtes Interesse von uns oder Dritten (Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO)

Wir können Ihre personenbezogenen Daten außerdem auf Basis einer Interessenabwägung zur Wahrung des berechtigten Interesses von uns oder von Dritten verwenden. Dies erfolgt zu folgenden Zwecken:

- Für die Einholung von Auskünften und den Datenaustausch mit Auskunftsteien, falls dies über unser wirtschaftliches Risiko hinausgeht.
- für die eingeschränkte Speicherung Ihrer Daten, falls eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist, zum Beispiel bei der EMailArchivierung oder Daten-Back-Ups.
- für die Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten, die nicht unmittelbar dem Vertragsverhältnis zuzuordnen sind.
- Für die Netz- und Informationssicherheit in unserem Unternehmen (vorgelagerte, prozessgelagerte, nachgelagerte Sicherheitskontrollen).
- Für die Pflege der Geschäftsbeziehungen

4. Kategorien von personenbezogenen Daten die von uns verarbeitet werden

Folgende Daten werden verarbeitet:

- Personendaten (Name, Beruf/Stellung im Unternehmen/Branche und vergleichbare Daten)
- Kontaktdaten (Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer und vergleichbare Daten)
- Lieferantenhistorie / Leistungsnachweise
- Persönliche Informationen sofern Sie der Verarbeitung eingewilligt bzw. nicht widersprochen haben.

Wir verarbeiten ggf. weiter personenbezogene Daten aus öffentlichen Quellen (z.B. Internet, Medien, Presse, Handels- und Vereinsregister, Melderegister). Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten auch dann, wenn wir diese von Dritten rechtmäßig erhalten haben (z.B. Adressverlage, Auskunftsteien). Wir verarbeiten ggf. auch personenbezogene Daten die Sie uns freiwillig überlassen haben (z.B. Geburtsdatum um Ihnen gratulieren zu können).

5. Wer erhält die Daten?

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten innerhalb unseres Unternehmens an die Bereiche weiter, die diese Daten zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten bzw. zu der Umsetzung unseres berechtigten Interesses benötigen. Darüber hinaus können folgende Stellen Ihre Daten erhalten:

- von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Art. 28 DSGVO), Dienstleister für unterstützende Tätigkeiten und weitere Verantwortliche im Sinne der DSGVO, insbesondere in den Bereichen
- IT-Dienstleistungen, Logistik, Kurierdienste, Druckdienstleistungen, externe Rechenzentren, Unterstützung/Wartung von IT-Anwendungen, Archivierung, Belegbearbeitung, Buchhaltung und Controlling, Datenvernichtung, Kundenverwaltung, Letter-Shops, Marketing, Telefonie, Steuerberatung, Wirtschaftsprüfungsdienstleistung, Kreditinstitute

- öffentliche Stellen und Institutionen bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung, nach denen wir zur Auskunft, Meldung oder Weitergabe von Daten verpflichtet sind oder die Datenweitergabe im öffentlichen Interesse liegt
- Stellen und Institutionen aufgrund unseres berechtigten Interesses oder des berechtigten Interesses des Dritten (z. B. an Behörden, Auskunfteien, Inkasso, Rechtsanwälte, Gerichte, Gutachter und Kontrollinstanzen)
- sonstige Stellen, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben

6. Übermittlung Ihrer Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation

Wir arbeiten mit Produktivitätssoftware aus den USA. Für eine Datenübermittlung in die USA liegt bzgl. zertifizierten Unternehmen ein Angemessenheitsbeschluss der EU vor. Trotzdem basiert die Zusammenarbeit auf den von der Europäischen Union formulierten Standarddatenschutzklauseln (SCC) und einem Vertrag zur Auftragsverarbeitung. Beide Vereinbarungen sind Bestandteil der Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Bei Fragen zur Rechtsgrundlage/Garantien wenden Sie sich bitte an o.g. Verantwortliche Stelle. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Standard-E-Mail-Kommunikation kein vertraulicher und manipulationssicherer Kommunikationskanal ist. Wenn Sie uns vertrauliche oder sensible Informationen zukommen lassen möchten, nutzen Sie telefonische/postalische Übertragungswege oder eine datenschutzkonforme, europäische Plattform.

Sprechen Sie uns gerne auf sichere, datensparsame Kommunikationsoptionen an.

7. Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung, dies umfasst auch die Anbahnung und Abwicklung eines Vertrags.

Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich u. a. aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO) ergeben. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen bis zu 10 Jahren über das Ende der Geschäftsbeziehung bzw. des vorvertraglichen Rechtsverhältnisses hinaus.

Letztendlich beurteilt sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die zum Beispiel nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) in der Regel drei Jahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahre betragen können.

8. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall (einschließlich Profiling)?

Von uns werden keine rein automatisierten Entscheidungsverfahren gemäß Artikel 22 DSGVO eingesetzt. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

9. Ihre Datenschutzrechte

Sie haben das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DSGVO. Grundsätzlich besteht nach Artikel 21 DSGVO das Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung von personenbezogenen Daten durch uns, sofern die Verarbeitung auf einem berechtigten Interesse (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO) erfolgt. Dieses Widerspruchsrecht gilt allerdings nur bei Vorliegen ganz besonderer Umstände Ihrer persönlichen Situation, wobei Rechte unseres Hauses Ihrem Widerspruchsrecht ggf. entgegenstehen können. Widerspruch können Sie auch jederzeit einlegen gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zum Zwecke der Direktwerbung.

Falls Sie eines dieser Rechte geltend machen wollen, wenden Sie sich bitte an: info@awinia.de

Ihnen steht nach Art. 77 DSGVO ein Beschwerderecht bei der Datenschutzaufsichtsbehörde zu. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg Lautenschlagerstraße
20
70173 Stuttgart

10. Umfang Ihrer Pflichten, uns Ihre Daten bereitzustellen

Sie brauchen nur diejenigen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung einer Geschäftsbeziehung oder für ein vorvertragliches Verhältnis mit uns erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel nicht in der Lage sein, einen Vertrag zu schließen oder auszuführen. Dies kann sich auch auf später im Rahmen der Geschäftsbeziehung erforderliche Daten beziehen.